

Tribut gezollt

3:6, 4:6 gegen Mayer: Im Semifinale des Turniers in Halle wirkte Dominic Thiem nicht mehr so spritzig

Nach acht Turnierwochen in Serie, wobei es zuletzt den Sieg in Nizza, das Semifinale bei den French Open und den ersten Rasentriumph eines Österreichers in Stuttgart gab, war bei Dominic Thiem im Semifinale von Halle die Luft draußen, musste er den Strapazen Tribut zollen. In nur 65 Minuten zog der 22-jährige Lichtenwörther gegen den Deutschen Florian Mayer mit 3:6, und 4:6 den Kürzeren. Dabei wirkte der Weltranglisten-Siebente ein wenig müde, nicht ganz fit.

Schon im vierten Game musste Thiem, der gegen die Nummer 192 der Welt als klarer Favorit in dieses Spiel gegangen war, erstmals sein Service abgeben. Mit einem weiteren Break holte sich Mayer den ersten Satz und schnappte sich auch zu Beginn des zweiten Durchgangs sofort den Aufschlag seines Gegners. Thiem konnte noch einmal auf 3:3 ausgleichen, doch der zweifache Wimbledon-Viertelfinalist (2004 und 2012) konterte postwendend. Bei 5:4 verwertete Mayer dann seinen vierten Matchball.

Trotzdem kann Österreichs neuer Tennis-Star zufrieden bilanzieren. Nach seinem neunten Saison-Halbfinale bleibt Thiem der aktuell der Anzahl von Einzel-Siegen nach die Nummer 1 der ATP-Tour 2016: Dominic hält bei 47:12-Erfolgen (6:1 auf Rasen) – der Walk-over-Sieg über Philipp Kohlschreiber im Halle-Viertelfinale wird übrigens von der ATP nicht in dieser Wertung geführt.

Im Endspiel trifft Mayer auf seinen Landsmann Alexander Zverev, der sich überraschend gegen Roger Federer (Sz) mit 7:6, 5:7, 6:3 durchsetzte. „Ein Wahnsinn“, jubelte der Deutsche.



Ein sichtlich müde wirkender Dominic Thiem gratulierte Florian Mayer zu einem tollen Rückhand-Passierball per „Daumen hoch“.

Paragrafen
Dschungel



DR. CHRISTIAN FLICK

Das war ein richtiger Kahlschlag, ein klassischer K.o.

Der Leichtathletik-Weltverband (IAAF) hat den russischen Leichtathletikverband für die Olympischen Sommerspiele in Rio gesperrt – aus, basta.

Sebastian Coe, einst Weltklasse-Leichtathlet, hat rigoros zugeschlagen und die Doping-Vorwürfe gegen den russischen Verband manifestiert und letztlich knallhart umgesetzt.

Was wird jetzt juristisch passieren?

Juristische Attacken!

► Der russische Leichtathletikverband wird mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit zum CAS marschieren und die getroffene Entscheidung bekämpfen.

► Der „CAS-Code“ zieht Eilentscheidungen vor, sogenannte „Provisional measures“, sodass mit einer zeitnahen Entscheidung gerechnet werden muss.

► Aber auch die betroffenen Athleten, die vielleicht sauber gearbeitet haben, werden juristische Attacken reiten: Sie werden Verletzungen der Menschenrechtskonvention mit Härte und Konsequenz aktivieren.

Und noch etwas: die sportpolitische Maschinerie rund um Wladimir Putin wird alle Register ziehen um die Ungerechtigkeit – aus russischer Sicht – zu bekämpfen. Eine „Melange“ aus Politik und internationalem Sportrecht ist gekocht.

SPORT im TV

Fußball

EUROSPORT 2, 23.00, live: Major League Soccer USA, 15. Spieltag: Kansas City – FC Dallas; 1.30 (Nacht auf Montag): New York Red Bulls – Seattle Sounders.

Volleyball

LAOLA1.TV, 18.10, live: European League, Herren: Österreich – Estland.

Tennis

ZDF, 14.45 bzw. ORF SPORT+, 15.30, live: ATP Tour, Herren-Turnier in Halle – Das Finale: Zverev (D) – Mayer (D).

SPORT 1+, 15.00, live: ATP World Tour, Herren-Turnier in London, Finale.

Motor

EUROSPORT, 9.00, 11.00 und 14.45, bzw. ORF SPORT+, 06.00, 09.30, 10.10, 10.40, und 11.25, live: 24-Stunden-Rennen von Le Mans.

SKY SPORT, 11.55, live: GP2 Series, 2. Rennen in Baku.

ORF eins, 13.45 bzw. RTL u. SKY SPORT, 14.00 bzw. SF2, 14.30, live: Formel 1, Großer Preis von Europa in Baku (Start 15 Uhr).

EUROSPORT 2, 11.15 und 13.00, live: FIM Supersport WM-Lauf in Misano (It).

SPORT1, 09.30 und SPORT1+, 09.35, live: ADAC Formel 4 in Oschersleben (D), 2. Rennen; 17.00, live: 3. Rennen. SPORT1+, 11.40, live: ADAC TCR Germany in Oschersleben, 2. Rennen; 13.30, live: TCR International Series in Oschersleben, 1. Rennen; 14.10 (auch SPORT1), live: 2. Rennen.

EUROSPORT 2, 17.00, live: Motocross-WM, MX2-Klasse, Großbritannien-Grand-Prix; 18.00, live: Rennen MXGP-Klasse.

Rad

EUROSPORT 2, 14.00, live: Route du Sud 2016, 4. Etappe in Clermont Puyguilles.

SF2, 17.05, live: Tour de Suisse, 9. Etappe, Zeitfahren in Davos.

Pferdesport

ARD, 15.00, live: Internationales Vielseitigkeits-Turnier in Lühmühlen (D).

EUROSPORT, 16.00, live: Jungstufen-Rennen Prix de Diane 2016 in Chantilly (Fra).

Leichtathletik

ARD, 13.30 und 15.30, live: Deutsche Meisterschaften in Kassel.

Golf

SKY SPORT, 18.00, live: US Open in Oakmont (Pennsylvania), 4. Tag.

Sport Allgemein

ORF eins, 11.25: Sport-Bild.

ORF 2, 19.55: Sport Aktuell.

ATV, 19.27: ATV Sport.

ZDF, 17.10: Sportreportage.

Foto: EPA